

I. N. 171. 805

Sehr geehrter Herr! Wien, 28 XI 1935.

Besten Dank für Ihre mit zugesandten Erinnerungsbilder, die ich hiermit zurückschicke.

Niemand bedauert mehr als ich, dass die Künstler unter der heutigen Krise so arg leiden müssen.

Wenn man nur helfen könnte! Es gibt nur einen Trost: dass man einst schönes & Erhebendes erlebt hat & dass es heute Allen schlechter geht als früher, dass man also keine Ausnahme bildet! — allerdings ein schwacher Trost!

Seien Sie bestens gegrüßt von Ihrem ergebenen.

Professor Dr. ph. et Dr. jur. h. c.  
WILHELM KIENZL

